

FRIESENHEIM

Nachwuchs-Arbeit ist preiswürdig

Hauptversammlung der Freien Wähler Friesenheim

Friesenheim (man). Mit einer Schweigeminute zu Ehren des im Februar verstorbenen Gründungsmitglieds Philipp Röderer aus Oberschopfheim begann am Mittwoch die Hauptversammlung der Freien Wähler Friesenheim. Vorsitzender Andreas Bix zog ein positives Resümee für den Generationswechseln im Gemeinderat und hob die Herausforderung hervor, »Altbewährtes mit dem Neuen in Einklang zu bringen«.

Übergabe heute

Es sei »ein Kraftakt, in Zeiten von Politikmüdigkeit neue Mitglieder einzubinden«. Stolz zeigte sich Bix daher über eine Auszeichnung des Landesverbands: Die Freien Wähler sind Preisträger beim Wettbewerb »Innovative Maßnahmen zur Nachwuchsförderung«. Mit den Aktionen »Freie Wähler vor Ort« und »Kommunalpolitischer Stammtisch« bewarb sich der Ortsverband. Heute, Freitag, übergibt Heike Christmann, Mitglied im Landesverband und Vorsitzende der Arbeitsgruppe Nachwuchsförderung, die Auszeichnung während der Ortsteilbegehung in Heiligenzell.

Auch auf der Agenda: Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) der EU. Auf der Internetseite ist die neue Datenschutzerklärung des Vereins bereits einsehbar. »Wir sind

in der Beweislast, was wir mit den Daten machen«, so Bix. Im Hinblick auf die Kommunalwahlen soll die Veranstaltung »Freie Wähler vor Ort« jetzt halbjährlich stattfinden. Finanzchef Mirco Schaut präsentierte gegen Ende kurz und knackig die Finanzen, der Verein schreibt schwarze Zahlen.

Peter Zimmermann, Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat, skizzierte die Situation in den Kindergärten. Sie seien voll belegt. Da vergangenes Jahr 40 Kinder mehr Anspruch auf Betreuung gehabt hätten, seien neue Plätze »eine Aufgabe, die auf uns zukommt«. Das Grundschulkonzept sei verabschiedet, »alle Schulen in den Ortsteilen sind sicher«. Zimmermann geht allerdings von »einem hohen Sanierungsbedarf in den kommenden Jahren aus«. Kreistagsvertreter Martin Mußler: »Wir wollen bei den 50 bis 70 Jahren alten Schulen dringend Geld für Brandschutz, Elektro und Sanitär ausgeben.« Auch zum Ortenau-Klinikum und zu den Friedhöfen äußerte er sich, ebenso zur Finanzsituation der Gemeinde. Die Steuereinnahmen stiegen aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung, doch genauso stiegen die Ausgaben. »Nicht jedes Projekt muss sofort angefasst werden.«

Mehr soziale Medien

Kreisrat Martin Mußler ging unter anderem auf die Investitionen für den 2019 startenden Neubau für die Gewerblichen Schule in Lahr ein. Als wirtschaftliches Vorzeigeprojekt und deutschlandweit führenden Besuchermagnet lobte er den Vogtsbauernhof in Gutach.

Mit neuen frischen Corporate-Identity-Farben startet der Landesverband 2019 in den Kommunalwahlkampf, den Bix als »Herkulesaufgabe« sieht. Den würden die sozialen Medien beeinflussen, die der Ortsverband jetzt verstärkt einbinden will. Bürgermeister und Mitglied Erik Weide wünschte dazu abschließend viel Erfolg.

VEREINSINFO

Freie Wähler Friesenheim

■ **Vorsitz:** Andreas Bix, ☎ 07821/42132, E-Mail Andreas.bix@freie-waehler-friesenheim.de

■ **Mitglieder:** 68

■ **Termine:** 15. Juni »Freie Wähler vor Ort« in Heiligenzell (Anmeldung bei Andreas), 4. Juli kommunalpolitischer Stammtisch (»Café Roman« Friesenheim)

■ **Internet:** www.freie-waehler-friesenheim.de